

Handelsgesellschaften, Warenhäuser, Konsumvereine.

Alle **nur** Handel treibenden Gesellschaften.

Leopold David & Co., Aktiengesellschaft.

Sitz in Altona, Gr. Elbstraße.

Vorstand: Ernst David, Georg David.

Bevollmächtigte: C. Wolff, F. Pfennigsdorf.

Aufsichtsrat: Vors.: Leopold David; Stellv.: Dr. Ernst Dahlmann, Berlin; Dir. Julius Oppenheimer, Hamburg.

Gegründet: 1895, als Akt.-Ges. eingetr. 22./2. 1922. Firma bis 19./5. 1922: Weinimport- u. Kommissions-Akt.-Ges., Altona. Zweigniederlassung in Berlin.

Zweck: Import- und Export von Weinen und Spirituosen sowie Handel mit diesen Waren und solchen verwandter Branchen, insbesondere auch durch Betrieb von Kommissions- und Agenturgeschäften; ferner allgemein Betrieb des Lager-, Transport- und Speditionsgeschäfts.

Kapital: 500 000 RM in 500 Aktien zu 1000 RM. Urspr. 1 Mill. M übern. von den Gründern zu 100%. Lt. G.-V. v. 8./12. 1924 wurde das A.-K. von 10 Mill. M

auf 500 000 RM in 10 000 Akt. zu 50 RM umgestellt. — 1930 Neustückel des A.-K. in 500 Akt. zu 1000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 19./6. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Hypothek 5000, Beteiligungen 591 865, Kassenbestand 564, Wertpapiere 1600, Debitoren 11 572, Verlust (Vortrag aus 1931 1382 + Verlust 1932 1672) 3054. — Passiva: A.-K. 500 000, Reservefonds 50 000, Kreditoren 63 655. Sa. 613 655 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag aus 1931 1382, Unkosten 587, Besitzsteuern 4784. — Kredit: Pacht- und Zinseinnahmen 3699, Verlustvortrag per 1933 3054. Sa. 6753 RM.

Dividenden 1927—1932: 7, 7, 7, 0, 0, 0 %.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Altona und Berlin: Dresdner Bank.

Oesterlin & Co. Akt.-Ges.

Sitz in Altona, Waterloohain 9—15.

Vorstand: Gustav Oesterlin, Hans Müller.

Aufsichtsrat: Namen der A.-R.-Mitglieder trotz Ausschens nicht zu erhalten.

Gegründet: 4./4. 1924; eingetr. 8./5. 1924. Firma bis 8./6. 1925: Oesterlin, Fiedler & Co.

Zweck: Vornahme von Handelsgeschäften in Bergwerks- u. Hüttenprodukten, Rohprodukten u. ähnlichen Artikeln u. deren Verarbeitung, ferner der Erwerb von ähnl. Unternehm. u. die Beteiligung an solchen.

Kapital: 125 000 RM.

Urspr. 50 000 RM in 100 Akt. zu 500 RM, übern. von den Gründern zu pari, erhöht lt. G.-V.-B. v. 29./3. 1927 um 75 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalb. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Maschinen u. maschin. Anlagen 1, Betriebs- u. Geschäftsinventar 1, Wertpapiere 1000, Warenbestände 31 996, Wertpapiere 100, Hypotheken 2500, Forderungen aus Warenlieferungen 12 077, Forderungen an Mitglieder des Vorstandes 4954, Wechsel 600, Kassenbestand u. Postscheck 904, Bankguthaben 17 277, Verlust 59 635. — Passiva: A.-K. 125 000, gesetzl. R.-F. 6000, Verbindlichkeiten a. Warenlieferungen 45. Sa. 131 045 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Verlustvortrag 56 892, Löhne u. Gehälter 16 232, soziale Abgaben 2519, Besitzsteuern 843, sonst. Aufwendungen 14 256. — Kredit: Ertrag 29 072, Zinsen 1592, außerordentliche Erträge 443, Verlust (Vortrag aus 1931 56 892 + Verlust in 1932 2743) 59 635. Sa. 90 742 RM.

Dividenden 1927—1932: 0, 0, 6, 0, 0, 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Lebensmittel-Großhandels Akt.-Ges.

Sitz in Amberg (Oberpfalz).

Vorstand: Wilhelm Schneider.

Aufsichtsrat: Rechtsanw. u. Justizrat Dr. Josef Steinger, Anton Winkler, Konrad Schmidt, Amberg.

Gegründet: 24./8. 1923 mit Wirk. ab 1./8. 1923; eingetr. 2./10. 1923.

Zweck: Großhandel mit Lebens- u. Genußmitteln u. mit Futtermitteln, der Erwerb u. die Fortführung bereits besteh. ähnl. Unternehm.

Kapital: 55 000 RM in 1000 Nam.-Akt. Lit. A zu 5 RM u. 2500 Inh.-Akt. Lit. B zu 20 RM.

Urspr. 55 Mill. M in 1000 Nam.-Akt. Lit. A, 2000 Inh.-Akt. Lit. B zu 5000 M, 4000 Inh.-Akt. Lit. C zu 10 000 M, übern. von den Gründern. Lt. G.-V. v. 12./1. 1925 Umstellung des A.-K. von 55 Mill. M auf 55 000 RM in 1000 Nam.-Akt. zu 5 RM u. 2500 Inh.-Akt. zu 20 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 12./6. — Stimmrecht: 5 RM Inh.-Akt. = 1 St., 5 RM Nam.-Akt. in best. Fällen = 10 St.

Gewinn-Verteilung: 20 % zum R.-F. (bis 10 % des A.-K.), vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 5 % Div., 5 % Tant. an A.-R. (mind. jedes Mitglied 250 RM, Vors. 350 RM), Rest Superdiv. (auf je 10 RM Inh.-A.-K. ist soviel Div. zu verteilen, wie auf je 100 RM Nam.-A.-K.) oder nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1932: Aktiva: Kassa 392, Schuldner 82 818, Waren 24 086, Postscheck 44, Pferde 250, Immobilien 11 976, Mobilien 2430, Beteiligung 2500, Auto 1785, Verlust 5594. — Passiva: A.-K. 55 000, Delkredere 7000, R.-F. 5500, Gläubiger 13 567, Banken 20 870, Akzepte 5442, Kreditoren II 24 496. Sa. 131 875 Reichsmark.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Unkosten 25 860, Steuern 7165, Zinsen 2503, Abschreib. 2205. — Kredit: Gewinnvortrag 1930 421, Warenbruttogewinn 31 718, Verlust 5594. Sa. 37 733 RM.

Dividenden 1927—1932: 7, 5, 5, 5, 0, 0 %.

Zahlstelle: Amberg: Amberger Creditbank.